

Intendierte Lernergebnisse

Die Teilnehmenden können

- die für die Lehre relevanten Grundlagen des Urheberrechts erläutern.
- das Konzept von Open Educational Resources (OER) erläutern sowie die Potentiale und die Grenzen von OER beurteilen.
- eigene Lehr-/Lernmaterialien mit Creative Commons Lizenzen versehen sowie die damit verbundenen urheberrechtlichen Konsequenzen beurteilen.
- (fachspezifische) OER mittels Suchwerkzeugen finden und Bildungsmaterialien auf Repositorien für OER teilen.
- die Potentiale der eigenen Lehre in Hinblick auf OER beurteilen.

Inhalt

Obwohl das Thema der Open Educational Resources schon länger besteht, ist es unter Lehrenden noch nicht sehr verbreitet. OER sind kostenlose und frei zugängliche Bildungsmaterialien deren Nutzung, Bearbeitung und Verbreitung mittels Lizenzen geregelt sind, sodass vor allem in Hinblick auf die Nachnutzung und Anpassung mehr Möglichkeiten bestehen, als im alleinigen Rahmen des Urheberrechtsgesetzes § 60a *Unterricht und Lehre*. Neben rechtlichen Klärungen setzt OER stark auf die Kollaboration von Lehrenden und zielt auf eine Partizipation von Lernenden ab. Zudem ist langfristig betrachtet die Förderung von OER ein wichtiger Eckpfeiler, um allen Menschen einen Zugang zur Bildung zu ermöglichen.

Ein Schwerpunkt des Workshops ist die praktische Umsetzung einiger vermittelten theoretischen Inhalte. Die Anwendungsaufgabe zwischen den Terminen dient der praktischen Übertragbarkeit der Thematik auf die eigene Lehre.

Referent

Till Stankewitz

Zielgruppe

Lehrtätige wissenschaftliche Mitarbeiter*innen sowie Lehrkräfte für besondere Aufgaben. Lehrende anderer Hochschulen sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung richtet sich an Lehrende ohne oder mit sehr geringen Vorkenntnissen.

Termine

28.09.2022 und 05.10.2022, jeweils von 09:00 – 13:00 Uhr (2x 4 AE)
Plus eine Anwendungsaufgabe zwischen den Terminen (2 AE)

Anmeldeschluss

02.09.2022

Ort

Medienwerkstatt im 4. OG der ZBSport

Umfang

10 Arbeitseinheiten anrechenbar im Basis – oder Erweiterungsmodul des Zertifikatsprogramms „Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule“ des Netzwerks Hochschuldidaktik NRW. Der Workshop wird im Themenfeld „Lehren und Lernen“ anerkannt.

Gebühren

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 100,-€ wird für Lehrende der DSHS übernommen.
Ext. Lehrende (Mitgliedshochschulen im Netzwerk Hochschuldidaktik NRW): 50,-€